

# ➤ Voraussetzungen für den Schulerfolg ◀

## Schulerfolg

Familie

- Konsequente Erziehung und Förderung
- Umgangsformen
- Vorbildfunktion
- Werteerziehung

Kindergarten

- Erziehung und Förderung
- Basiskompetenzen

Schulanfänger

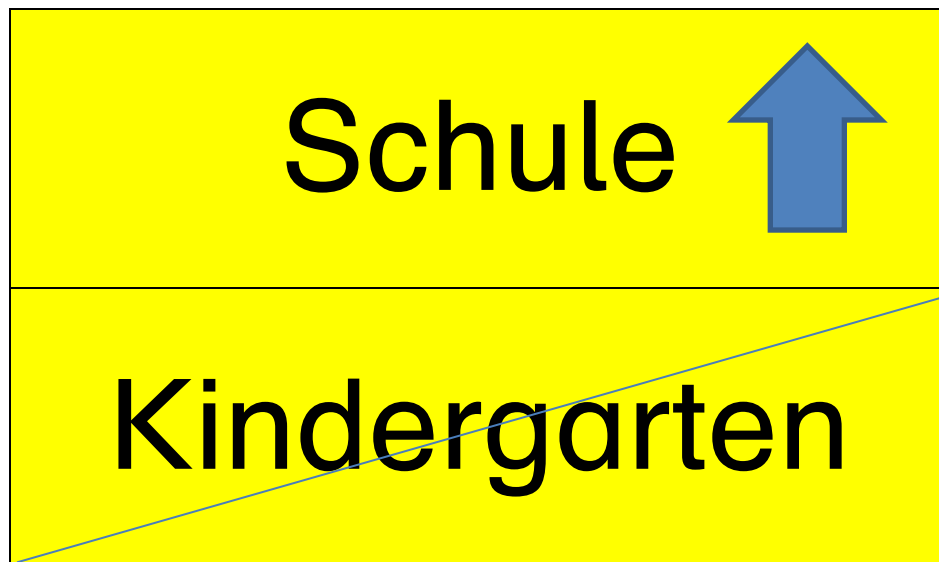
- Körperliche Leistungsgrundlagen
- kognitive und motivationale Lernvoraussetzungen

Schule

- Erziehung und Förderung
- Leistungsanforderungen
- Lernbedingungen
- Lehrkraft

*Mein Kind kommt in die Schule!*

## Der Übergang vom Kindergarten in die Grundschule



Welche Fähigkeiten sollte der Erstklässler haben?  
Welche Lernvoraussetzungen erleichtern Ihrem Kind den  
Übergang vom Kindergarten in die Grundschule?

# 1. Körperliche Voraussetzungen

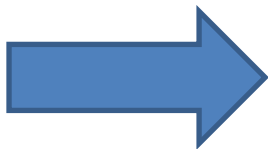
## ● Grobmotorik

- Körperbeherrschung
- Gleichgewicht
- Treppensteigen
- Koordination von Bewegungsabläufen



## ● Feinmotorik

- Schleifen binden
- Umgang mit Schere, Klebstoff und Knetmasse
- Handhabung verschiedener Stifte
- Einhalten von Begrenzungslinien



## Fördermöglichkeiten:

- Sport treiben (Rad fahren, Roller fahren, Schwimmen, Ball spielen, Inlineskaten, Turnen)
- Spaziergänge, Spielplatzbesuche
- Treppen benützen, Hüpfspiele, Seilspringen
- Hände- und Fingergeschicklichkeit trainieren (Mithilfe im Haushalt, Malen, Basteln, Umgang mit Schere)
- Bauen mit Lego und anderen Steckspielen
- Umgang mit Messer und Gabel

## *Wie kann ich meinem Kind beim Übergang in die Grundschule helfen?*

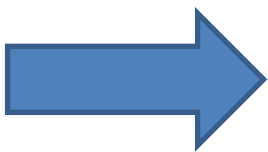
- Wecken Sie in Ihrem Kind eine frohe, aber realistische Erwartungshaltung!
- Plaudern Sie mit Ihrem Kind auch aus Ihrer eigenen Schulzeit!
- Helfen Sie Ihrem Kind, selbständig zu werden! (Weg von Mutters Schürzenzipfel)
- Gewöhnen Sie Ihr Kind an „selbstverständliche Ordnungen“ und Spielregeln!
- Fördern Sie die Gemeinschaftstüchtigkeit Ihres Kindes!
- Gehen Sie mit Ihrem Kind öfters gemeinsam den Schulweg!
- Nehmen Sie keinen Unterricht vorweg. Fördern Sie aber wann und wo immer möglich die geistige Regsamkeit (Weltneugier) Ihres Kindes!
- Fördern Sie ein gesundes Selbstvertrauen!

Und mit Albert Schweitzer:

***"Solange Kinder klein sind, gib' ihnen Wurzeln,  
wenn sie groß sind, gib' ihnen Flügel."***

### 3. Motivationale Voraussetzungen

- Vorfreude auf die Schule
- Lernbereitschaft
- Verantwortungsbereitschaft
- Anstrengungsbereitschaft



#### Fördermöglichkeiten:

- Dem Kind etwas zutrauen
- Angemessen loben
- Interesse zeigen
- Nicht mit der Schule drohen



## 4. Kognitive Voraussetzungen

### • Sprache

- Sprachfertigkeit
- Artikulationsfähigkeit

### • Visuelle

#### Wahrnehmung

- Kenntnis der Grundfarben
- Kenntnis der Grundformen
- Differenzierungsfähigkeit
- Raumorientierung

### • Auditive

#### Wahrnehmung

- phonologische Bewusstheit
- Merkfähigkeit
- Sequenzgedächtnis
- Sprachverständnis

### • Denkfähigkeit

- Beitrag passt zum Thema
- Erkennen von Ursache und Wirkung
- Reihenfolge von Handlungsabläufen erkennen

### • Aufgabenverständnis

- rasche Auffassungsgabe
- Erkennen von Wesentlichem
- Beachten von Einzelheiten
- planvolles Vorgehen

### • Merkfähigkeit

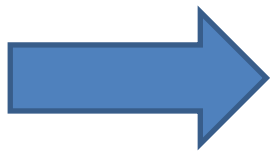
- Namen ,Orte, Spielregeln
- Liedtexte, kleine Gedichte
- Inhalt von Geschichten

### • Umweltwissen

- Gebrauchs- und Einrichtungsgegenstände
- Berufsbezeichnungen
- Verkehrszeichen
- Tiere und Pflanzen
- Verhaltensregeln

### • Mathematische Fähigkeiten

- bis 10 zählen
- Mengen bis 5 simultan erfassen
- Mengen simultan vergleichen
- Formen nachzeichnen
- rechts und links unterscheiden



## Fördermöglichkeiten:

- Mit dem Kind sprechen und Handlungsabläufe erklären; Sprechanlässe durch Vorlesen, Anschauen von Bilderbüchern schaffen; sich ein Spiel erklären lassen; telefonieren lassen
- Gegenstände genau benennen ( Farbe, Größe, Form)
- Links-, Rechtsunterscheidung z.B. beim Handgeben
- Puzzles, Memory, Domino
- Zum Thema sprechen; einen Vorgang erklären; sich situationsangemessen verhalten (z.B. Tisch für 4 Personen decken)
- Personen beim Namen nennen, Adresse kennen, etwas ausrichten lassen; Verse, Lieder, Zungenbrecher lernen; kleine Einkäufe erledigen lassen; Aufträge geben
- Freizeit aktiv gestalten (Tierpark, Ausstellung...)
- Würfelspiele, Kartenspiele, Zahlendomino, Bausteine, im Alltag Personen und Gegenstände zählen



## 2. Soziale und emotionale Voraussetzungen

### •Gruppenfähigkeit

- Kontaktfähigkeit
- Kooperationsfähigkeit
- Konfliktverhalten
- Regelbewusstsein

### •Emotionale Stabilität

- Selbstbewusstsein
- Umgang mit der eigenen Angst
- Bedürfnisaufschub
- Aktueller Triebverzicht

### •Arbeitsverhalten

- Selbständigkeit
- Ausdauer
- Arbeitsgenauigkeit
- Konzentrationsfähigkeit



### Fördermöglichkeiten:

- Gemeinsame Unternehmungen mit Freunden und Verwandten
- Stillbeschäftigung ermöglichen
- Zur Selbständigkeit erziehen (selbst an- und ausziehen, alleine zur Toilette gehen, Pflichten und Aufgaben übertragen)
- Benimmregeln vorleben und lehren (zuhören, ausreden lassen, grüßen, bitten, danken)
- Tageslauf einteilen (feste Essens- und Schlafzeiten, täglich in den Kindergarten)
- Sich für das Kind interessieren
- Über Konflikte sprechen

